



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat
Fachdienst Infrastruktur

29.05.2024

PRESSEMITTEILUNG

Kreis Rendsburg-Eckernförde radelt für ein gutes Klima! Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln geht in die nächste Runde

RENSBURG. Vom 10. bis 30. Juni 2024 nimmt der Kreis Rendsburg-Eckernförde erstmalig am jährlichen STADTRADELN des Klimabündnisses teil. Ebenfalls mit dabei sind die kreisangehörigen Kommunen Rendsburg, Eckernförde, Büdelsdorf und Gettorf. Jeder im Kreisgebiet kann also in diesem Jahr beim STADTRADELN mitmachen – entweder für den Kreis oder für eine der genannten Kommunen.

In dem 21-tägigen Kampagnenzeitraum sind Einwohnerinnen und Einwohner und Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker dazu aufgerufen, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, ihre Kommune und mehr Radförderung zu sammeln.

„In einer Zeit, in der wir uns verstärkt den Herausforderungen des Klimawandels stellen müssen, ist das Fahrrad mehr denn je ein Symbol für eine nachhaltige und zukunftsfähige Mobilität. STADTRADELN bietet uns allen die Möglichkeit, aktiv dazu beizutragen, indem wir das Auto öfter stehen lassen und stattdessen auf das Fahrrad umsteigen.“

- Landrat Dr. Rolf-Oliver Schwemer

Mit der STADTRADELN-App die Radinfrastruktur vor der Haustür verbessern

Wer mitmachen möchte, kann sich entweder über die Website stadtradeln.de registrieren und dort die gefahrenen Kilometer eintragen oder lädt sich die kostenfreie STADTRADELN-App herunter. Per App können Teilnehmer die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

Einen weiteren Vorteil bietet die App: Die so erhobenen Radverkehrsdaten werden durch das Klima-Bündnis, vollkommen anonymisiert, wissenschaftlich ausgewertet und geben dem Kreis und den Kommunen Auskunft über verkehrsplanerisch wichtige Fragen wie: Wo sind wann wie viele Radlerinnen und Radler unterwegs, wo gerät der Verkehrsfluss ins Stocken, wo sind Wartezeiten an Ampeln unverhältnismäßig lang? So ist ein möglichst bedarfsgenauer Ausbau der Radinfrastruktur möglich.

Während des Kampagnenzeitraums bietet der Kreis Rendsburg-Eckernförde zudem allen Bürgern die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet (www.radar-online.net) oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen. Dabei setzen sie einfach einen Pin auf die digitale Straßenkarte, beschreiben die Gefahrenstelle und schon wird der zuständige Fachbereich in der Verwaltung automatisch informiert.

Anmeldungen zum Stadtradeln 2024 sind vor und während der Kampagne möglich unter:

stadtradeln.de/kreis-rendsborg-eckernfoerde

stadtradeln.de/rendsborg

stadtradeln.de/eckernfoerde

stadtradeln.de/buedelsdorf
stadtradeln.de/gettorf

Bei Fragen zum Stadtradeln im Kreis Rendsburg-Eckernförde wenden Sie sich bitte an:

Catriona Lenk
Klimaschutzagentur im Kreis Rends-
burg-Eckernförde
0172 4331 746
catriona.lenk@ksa-rdeck.de

Kyra Heller
Radverkehrskordinatorin
Kreis Rendsburg-Eckernförde
04331 202-7230
kyra.heller@kreis-rd.de

Dorina Ludwig
Klimaschutzagentur im Kreis Rends-
burg-Eckernförde
0172 4331 832
dorina.ludwig@ksa-rdeck.de

Jan Köpnick-Stolz
Mobilitätsmanager
Entwicklungsagentur Rendsburg
0174 1938 160
jan.koepnick-stolz@entwicklungsagentur-
rendsbuurg.de

Ulrike Münzberg-Niemann
Standortmanagerin
Gemeinde Gettorf
0171 2216 823
muenzberg-niemann@gemeinde-get-
torf.de

Stadtradeln ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, e-motion – Die e-Bike Experten, WERTGARANTIE, Busch + Müller, Schwalbe, WSM sowie Paul Lange & Co. unterstützt.

Mehr Informationen unter

stadtradeln.de

[Pressefotos](#)

facebook.com/stadtradeln

twitter.com/stadtradeln

instagram.com/stadtradeln

mastodon.social/@stadtradeln

StadTradeLn

Mit seinem internationalen Wettbewerb Stadtradeln lädt das Klima-Bündnis alle Bürger*innen und Mitglieder der Kommunalparlamente ein, in die Pedale zu treten und ein Zeichen für verstärkte Radverkehrsförderung zu setzen. In Teams sollen sie an 21 zusammenhängenden Tagen zwischen Mai und September möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln. Die Kampagne will Bürger*innen für das Radfahren im Alltag sensibilisieren sowie die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung stärker in die kommunalen Parlamente einbringen. Mit der Meldeplattform RADar! und dem Projekt RiDE – Radverkehr in Deutschland, das wissenschaftlich aufbereitete Radverkehrsdaten den Teilnehmerkommunen bereitstellt, beinhaltet die Kampagne zudem zwei Elemente, mit denen die Radinfrastruktur ganz konkret und unter Einbeziehung der Bürger*innen verbessert werden kann.

stadtradeln.de

Klima-Bündnis

Seit über 30 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis mit ihren indigenen Partnern der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit fast 2.000 Mitgliedern aus mehr als 25 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem

Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung.

klimabuendnis.org



**Klimaschutz
Agentur**
Rendsburg-Eckernförde



Ansprechpartnerin:

Kyra Heller

Tel. 04331 / 202 7230

E-Mail: kyra.heller@kreis-rd.de